

# Verbund mehrmonatiger Orientierungszeiten (VEMOZ)

## - Selbstverständnis -

### **Junge Erwachsene haben ein Recht auf Orientierungszeiten!**

Die Welt befindet sich im Umbruch. Junge Menschen müssen nicht nur die Herausforderungen ihrer Lebensphase bewältigen, sondern erfahren ihre Lebenswelt häufig als unbeständig, unsicher und komplex. Zugleich sind sie konfrontiert mit einer Vielzahl an Möglichkeiten und Lebensentwürfen. Im Übergang von Schule zu Beruf und in ein eigenständiges Leben sind daher Zeiten für bewusste Orientierung zur Notwendigkeit geworden.

Junge Menschen haben unabhängig von ihrem Hintergrund das Recht auf Freiräume, um sich selbst kennenzulernen, Herausforderungen anzunehmen und Verantwortungsübernahme für ihre eigene Lebensgestaltung und den Wandel in der Gesellschaft zu lernen.

Um diese Aufgabe zu realisieren, braucht es in der Bildungslandschaft passgenaue pädagogische Angebote, die den jungen Menschen Zeit geben und sie in diesem Prozess begleiten. Diese Angebote nennen wir Orientierungszeiten.

### **Was sind Orientierungszeiten?**

Orientierungszeiten sind mehrmonatige Vollzeit-Bildungsprogramme mit gemeinschaftlichem Wohnen und einem modularen Aufbau. Sie greifen den Wunsch junger Menschen nach Selbsterkenntnis, Verbundenheit und Weltverständnis auf. Persönlichkeitsentwicklung und Berufsorientierung sind dabei zentrale Säulen.

Die Programme bieten entschleunigte und leistungsdruckfreie Räume, in denen strukturiertes und selbstbestimmtes Lernen stattfindet. Hier werden Sinnfragen bearbeitet, Zukunftsvisionen entwickelt, eigene Impulse für sich und die Weltgestaltung entdeckt und Berufsperspektiven gefunden. Im gemeinschaftlichen Leben und Lernen wird Gesellschaft im Kleinen erlebbar. In der Gruppe werden Sozialkompetenz, Selbstwirksamkeit, Vertrauen und Engagement gefördert.

Statt formalen Prüfungen und Bewertungen sind uns eine wertschätzende Feedbackkultur und Selbstreflexion wichtig.

### **Wer ist die Zielgruppe?**

Das Kernalter der Zielgruppe liegt zwischen 18 und 25 Jahren. Willkommen sind alle jungen Menschen unabhängig von Herkunft, Vorbildung, weltanschaulicher Orientierung und finanziellen Möglichkeiten. Wir arbeiten kontinuierlich daran, die Zugänglichkeit zu erhöhen.

### **Wer sind wir?**

Wir sind ein Zusammenschluss gemeinnütziger und gemeinwohlorientierter Initiativen und Träger, die mehrmonatige Orientierungszeiten für junge Menschen anbieten. Mit unserem

Verbund initiieren wir eine deutschlandweite Bewegung für Orientierungszeiten. Wir setzen uns für die gesellschaftliche Anerkennung, die flächendeckende Verbreitung und die finanzielle Unterstützung von Orientierungszeiten für junge Menschen ein.

Wir fühlen uns demokratischen Werten und dem Gemeinwohl verpflichtet. Uns eint die Vorstellung einer Gesellschaft kritisch denkender und verantwortlich handelnder Menschen, die den notwendigen sozialen, ökologischen und friedlichen Wandel in der Welt mitgestalten und sich mutig für ein gutes und gelingendes Leben einsetzen. Wir verfolgen einen ganzheitlichen Bildungsansatz, der nachhaltig in die Gesellschaft hineinwirkt (BNE). Wir wollen zu kritischem Denken und Perspektivenwechsel ermutigen.

### **Was zeichnet uns aus?**

Mit unseren Angeboten bereichern und ergänzen wir bereits bestehende Orientierungsmöglichkeiten nach der Schule, wie Freiwilligendienste, Work & Travel und Praktikumsangebote.

Die Mitglieder unseres Verbundes haben jeweils eigene, in sich stimmige Konzepte für Orientierungszeiten mit unterschiedlichen Schwerpunkten entwickelt. Durch die Vielfalt können junge Menschen ein für sie passendes Programm auswählen. In den öffentlich einsehbaren Konzepten sind Rahmen, Ziele, Inhalte und Methoden, sowie verantwortliche Personen und Teilnahmebedingungen beschrieben. Die Teilnahme beruht auf Eigenmotivation und Freiwilligkeit.

Die Art und Herkunft der Finanzierung wird transparent gemacht und alle Träger stellen sicher, dass ihre pädagogischen Mitarbeitenden persönlich und fachlich geeignet sind. Die Mitglieder erachten die psychische und physische Unversehrtheit der Teilnehmenden und Mitarbeitenden als hohes Gut. Sie verfügen über ein dokumentiertes und gelebtes Schutzkonzept. Alle Angebote werden durch die Träger selbstverantwortlich evaluiert und auf ihre Wirksamkeit überprüft.

Alle Mitglieder unterstützen sich gegenseitig in einem kooperativen Stil und treffen nur Entscheidungen, die von allen getragen werden. Im Sinne des Beutelsbacher Konsens stehen wir hinter einem politischen sowie religiösen Überwältigungsverbot.

### **Woran arbeiten wir gemeinsam?**

Neben der politischen Arbeit für eine gesellschaftliche Anerkennung von Orientierungszeiten, organisiert unser Verbund regelmäßige Vernetzungstreffen und Fachtagungen.

Gemeinsam arbeiten wir an trägerübergreifender Öffentlichkeitsarbeit, machen das vielseitige Angebot der Orientierungszeiten in Deutschland sichtbar und stehen jungen Menschen beratend zur Verfügung.

Wir unterstützen uns zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten, zur Qualitätssicherung sowie der wissenschaftlichen Forschung zur Wirksamkeit von Orientierungszeiten.

Das Selbstverständnis des Verbunds mehrmonatiger Orientierungszeiten wurde am 9. Oktober 2023 in Hermannsburg verabschiedet.

**Mitglieder des Verbunds:**

**Bachelor of Being** (Orientierungszeiten gGmbH Kassel), [www.bachelor-of-being.de](http://www.bachelor-of-being.de)

**Falt\*r** (Förderverein Collegium Academicum Heidelberg e.V.), [www.faltr.de](http://www.faltr.de)

**Moving Times** (Ev. Bildungszentrum Hermannsburg gGmbH), [www.movingtimes.de](http://www.movingtimes.de)

**Zukunftsjahr** (Schloss Tempelhof e.V.), [www.zukunftsjahr-tempelhof.de](http://www.zukunftsjahr-tempelhof.de)

Weitere Informationen unter

[www.orientierungszeiten.info](http://www.orientierungszeiten.info)